

Generationenwechsel bei der Stockschißen-Abteilung des Sportverein Schwindegg Josef Wetzl löst nach 23 Jahren Konrad Kohlmeier als Abteilungsleiter ab

Nach nunmehr 23 Jahren als erster Abteilungsleiter trat Konrad Kohlmeier senior bei der diesjährigen Wahl ins zweite Glied zurück. Er bedankte sich bei seiner Rede bei den Stockschißinnen und Stockschißten für ihre Unterstützung, die Abteilung zu einem Aushängeschild innerhalb des SV Schwindegg werden zu lassen. Zu der Mitgliederversammlung konnte er neben 22 Mitgliedern auch Bürgermeister Dr. Karl Dürner sowie den 2. Bürgermeister Martin Thalmeier begrüßen. Nach dem Totengedenken berichtete in seinem Rückblick Chronist Alois Sonnleitner über nunmehr 25 Jahre Stockschißen-Abteilung.

In seinem letzten Rechenschaftsbericht stellte Kohlmeier fest, dass die Abteilung derzeit 61 Mitglieder hat. Auf Grund des Alters vieler Mitglieder wäre es wichtig, dass man jüngere Personen für den Stockschißensport begeistern könnte. Die erste Mannschaft schießt derzeit in der Kreisoberliga und die zweite Mannschaft in der Kreisliga. Zudem wurden noch über 20 Turniere bei befreundeten Vereinen besucht und mitgeschossen. Die zweite Mannschaft wird man zum Ende der Saison abmelden müssen, denn einige Stockschißen möchten aus Altersgründen nicht mehr so weite Fahrten unternehmen. Gesellschaftlich gab es ein Wattturnier und es wurden wiederum die Ortsmeisterschaften sowie die Vereinsmeisterschaft in drei Disziplinen ausgetragen. Kohlmeier bedankte sich bei den Mitgliedern, die behilflich waren und dem Stockhäusl einen neuen Anstrich verpasst haben. Zum Abschluss seiner Ausführungen gab er noch einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben innerhalb der Abteilung und bedankte sich bei allen Spendern und Helfern.

Zweiter Abteilungsleiter Josef Wetzl bedankte sich bei Kohlmeier für seine 22jährige aufopfernde Arbeit und überreichte ihm als Dank einen großen Geschenkkorb. Im Namen des Sportvereins und der gesamten Vorstandschaft bedankte sich 2. Vorstand Lorenz Bauer für die außerordentlich lange und hervorragende Abteilungsleitung mit einem Geschenk.

Als Wahlleiter fungierte Bürgermeister Dr. Dürner und bedankte sich vor der Wahl ebenfalls bei Kohlmeier und lobte seinen großartigen Einsatz für die Abteilung in all den vielen Jahren. Er war und wird es auch weiterhin sein „der gute Geist der Stockschißen“. Bei der anschließenden Neuwahl wurde Josef Wetzl einstimmig zum ersten und Konrad Kohlmeier zum zweiten Abteilungsleiter gewählt.

In seiner Antrittsrede bedankte sich Wetzl für das entgegengebrachte Vertrauen und gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass die Mitglieder auch weiterhin mit ihm an einem Strang ziehen und genauso gut zusammenarbeiten wie bisher. In seinem Ausblick stellte Wetzl fest, dass keine Mannschaft mehr aufs Eis und im Sommer nur noch eine Mannschaft für die Meisterschaft gemeldet wird. Zudem plant Wetzl für die kommende Saison, sich wieder an 20 Turnieren zu beteiligen.